

II. Gemeinsamer Übungsabend

Am Montag, 18.02.19 fand der nächste gemeinsame Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Fritzlar statt. Diesmal war die FFW Obermöllrich dran mit der Ausrichtung. Dazu versammelten wir uns alle am geplanten Treffpunkt um pünktlich beginnen zu können.

Dieser Übungsabend stand unter dem Thema „Unwetterkatastrophe“. An vier verschiedenen Stationen wurden uns die grundlegenden Themen wie Ausleuchten einer Gefahrenstelle, Richtige Handhabung mit der Motorkettensäge, Auspumpen eines z.B. voll gelaufenen Kellers und das Einbinden in das Seil bzw. Selbstretten näher gebracht.

Beim Ausleuchten der Gefahren-/Unfallstelle musste mit Hilfe von Stromerzeuger, Scheinwerfern und Stativen, eine möglichst optimale Ausleuchtung eines angenommen „Einsturz eines Hauses“ ausgeleuchtet werden - um später im Ernstfall die Suche nach Verschütteten oder zu Aufräumarbeiten sicher arbeiten zu können.

An der Station „Auspumpen eines Kellers“ wurden uns verschiedene Tauchpumpe und Co. vorgestellt und auf welche Faktoren oder Gefahrenquellen die Rettungskräfte noch zu achten haben.



Bild: Kurze Zwischenauswertung zur „ausgeleuchteten Einsatzstelle“.

Ein ganz anderes Szenario war an der Station „Handhabung mit der Motorkettensäge“ aufgebaut. Hier sind Baumstämme mit Zuhilfenahme von zwei Baumaschinen, künstlich unter Spannung versetzt worden und uns wurde sehr veranschaulicht dargestellt, welche Kräfte im Holz z.B. bei einem umgestürzten Baum herrschen können, der möglicherweise auf die Fahrbahn gestürzt und von der Frw. Feuerwehr beseitigt werden muss. Nach einer Ausführlichen Besprechung konnten dann natürlich auch die aufgefrischten Erfahrungen direkt beim Schneiden unter Beweis gestellt werden.



Bild: Mit Bagger und Radlader wurde der Baumstamm künstlich unter Spannung gebrachtes Holz.

Die Vierte Station war dann noch das richtige Sichern/Einbinden einer Person, die z.B. aus einem höher gelegenen Stockwerk abgelassen werden muss oder sollte man selber mal in die Notlage geraten, dass der Rückweg durch das Treppenhaus abgeschnitten ist, wie man sich selber sichert und das Haus durch das Fenster nach unten verlässt.

Es war ein sehr erfahrungsreicher und interessanter Abend, der sehr gut von den Kameradinnen und Kameraden der FFW Obermöllrich vorbereitet und durchgeführt wurden war - und vor allem auch von einer großen Teilnehmerzahl angenommen und besucht wurde.